www.Jüngerschaft.net

5.13 Spannungsfeld: Christen und Götzendienst

Bei allen Dingen in unserem Leben, die uns wichtiger als Jesus sind, besteht die Gefahr, dass sie für uns zu modernen Götzen werden.

Aus dem Alten und Neuen Testament wissen wir, welche dramatischen Folgen Götzendienst im Leben einzelner und auch bei Völkern hat:

2.Mose 20,1-5:
Da redete Gott alle diese Worte und sprach: Ich bin der HERR, dein Gott, der ich dich aus Ägyptenland, aus dem Diensthause, geführt habe. Du sollst keine andern Götter neben mir haben!

Du sollst dir kein Bildnis noch irgendein Gleichnis machen, weder dessen, das oben im Himmel, noch dessen, das unten auf Erden, noch dessen, das in den Wassern, unterhalb der Erde ist.

Bete sie nicht an und diene ihnen nicht; denn ich, der HERR, dein Gott, bin ein eifriger Gott, der da heimsucht der Väter Missetat an den Kindern bis in das dritte und vierte Glied derer, die mich hassen, und tue Barmherzigkeit an vielen Tausenden, die mich lieben und meine Gebote halten.

Als Mose auf dem Berg Sinai mit Gott redete, goss Aaron dem Volk Israel das goldene Kalb.

2.Mose 32,9:
Und der HERR sprach zu Mose: Ich habe dieses Volk beobachtet, und siehe, es ist ein halsstarriges Volk. So lass mich nun, dass mein Zorn über sie ergrimme und ich sie verzehre, …

3.Mose 19,4:
Ihr sollt euch nicht an die Götzen wenden und sollt euch keine gegossenen Götter machen, denn ich, der HERR, bin euer Gott.

Hesekiel 6, 5ff:
Und ich will die Leichname der Kinder Israel vor ihre Götzen werfen und will eure Gebeine rings um eure Altäre zerstreuen. An allen euren Wohnsitzen sollen die Städte öde und die Höhen verwüstet werden, dass eure Altäre verlassen und zerstört, eure Götzen zerbrochen und abgetan, eure Sonnensäulen umgestürzt und eure Machwerke vernichtet werden. Und Erschlagene sollen mitten unter euch fallen, so werdet ihr erfahren, dass ich der HERR bin!

Hesekiel 14,6:
Darum sprich zu dem Hause Israel: So spricht Gott, der HERR: Kehret um und wendet euch von euren Götzen ab und wendet eure Angesichter von allen euren Gräueln ab!

Jesaja 46,9:
Gedenket der Anfänge von Ewigkeit her, dass Ich Gott bin und keiner sonst, ein Gott, dem keiner zu vergleichen ist.

Prediger 23,26:
Gib mir, mein Sohn, dein Herz, und deine Augen lass an meinen Wegen Gefallen haben!

Götzendienst im Neuen Testament:

Epheser 5,3:
Denn das sollt ihr wissen, dass kein Unzüchtiger oder Unreiner oder Habsüchtiger (der ein Götzendiener ist), Erbteil hat im Reiche Christi und Gottes. (!)

Galater 5,20:
Offenbar sind aber die Werke des Fleisches, welche sind: Ehebruch, … Götzendienst, … Spaltungen und dergleichen, wovon ich euch voraussage, wie ich schon zuvor gesagt habe, dass die, welche solches tun, das Reich Gottes nicht ererben werden. (!)

1.Korinther 6,9:
Wisset ihr denn nicht, dass Ungerechte das Reich Gottes nicht ererben werden? Irret euch nicht: Weder Unzüchtige noch Götzendiener, weder Ehebrecher noch Weichlinge, noch Knabenschänder, weder Diebe noch Habsüchtige, noch Trunkenbolde, noch Lästerer, noch Räuber werden das Reich Gottes ererben. (!)

1.Kor. 10,14ff:
Darum, meine Geliebten, fliehet vor dem Götzendienst! …

Was sage ich nun? Dass das Götzenopfer etwas sei, oder dass ein Götze etwas sei?

Nein, aber dass sie das, was sie opfern, den Dämonen opfern und nicht Gott! Ich will aber nicht, dass ihr in Gemeinschaft der Dämonen geratet.

Ihr könnet nicht des Herrn Kelch trinken und der Dämonen Kelch; ihr könnet nicht am Tische des Herrn teilhaben und am Tische der Dämonen!

Oder wollen wir den Herrn zur Eifersucht reizen?

1.Petrus 4,3:
Denn es ist genug, dass ihr die vergangene Zeit des Lebens nach heidnischem Willen zugebracht habt, indem ihr euch gehen ließet in Ausschweifungen, Lüsten, Trunksucht, Schmausereien, Zechgelagen und unerlaubtem Götzendienst.

Hebräer 9,14:
…wieviel mehr wird das Blut Christi, der durch ewigen Geist sich selbst als ein tadelloses Opfer Gott dargebracht hat, unser Gewissen reinigen von toten Werken, zu dienen dem lebendigen Gott!

Offenbarung 22,15:
Draußen aber sind die Hunde und die Zauberer und die Unzüchtigen und die Mörder und die Götzendiener und alle, welche die Lüge lieben und üben.

1.Johannes 5,21:
Kinder, hütet euch vor den Götzen!

Kolosser 3,2:
Trachtet nach dem, was droben, nicht nach dem, was auf Erden ist; …

Matthäus 6,21:
Denn wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein.

1. Timotheus 6,9-11:
Denn die, welche reich werden wollen, fallen in Versuchung und Schlingen und viele törichte und schädliche Lüste, welche die Menschen in Verderben und Untergang stürzen.

Denn die Geldgier ist eine Wurzel aller Übel; etliche, die sich ihr hingaben, sind vom Glauben abgeirrt und haben sich selbst viel Schmerzen verursacht.

Römer 12, 1-2:
Ich ermahne euch nun, ihr Brüder, kraft der Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Leiber darbringet als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer: das sei euer vernünftiger Gottesdienst!

Und passet euch nicht diesem Weltlauf an, sondern verändert euer Wesen durch die Erneuerung eures Sinnes, um prüfen zu können, was der Wille Gottes sei, der gute und wohlgefällige und vollkommene.

Beispiele für moderne Götzen

Woran erkenne ich evtl. Götzen in meinem Leben? Dinge, mit denen ich mich am liebsten beschäftigte; worüber ich ins Träumen komme; Dinge, die meine Pläne bestimmen; für die ich bereit bin, mein Geld auszugeben.

Trifft etwas davon auf mich zu?

- Bin **Ich** selbst mein Götze?

Test:
- Kann ich den „unteren“ Weg gehe?
- Achte ich andere höher als mich selbst?
- Bete ich mein Bild von Gott an, meine eigene Wunschvorstellung von Gott – anstatt ihn selbst anzubeten?
- Habe ich eine oder mehrere Lehrmeinungen zum Götzen gemacht (z.B. Taufe, Gesetzlichkeit…)?
- Ist meine Arbeit ein Götze für mich? meine Firma? meine Karriere?

- Ehepartner, Familie, Kinder, Enkel

- Fernsehen, Kino, Videos

- Sex, Erotik

- Freizeit, Urlaub

- Auto, Motorrad, PC, Haus, Garten

- Bücher, Hobby, Sport

- Freund/Freundin, mein Körper, Wellness

- Falsche Sicherheiten: Das Vertrauen auf Geld, Gehalt, Versicherungen, private Altersversicherung.

- Götzenfiguren (z.B. Buddhas, Marien- und Heiligenstatuen) aus Metall, Gold, Silber, Holz etc.

- Mein Lebensstandard

- Mein Fremdbild (Wie ich von anderen gesehen werden möchte.)

- Menschenfurcht (Übersteigerten Wert auf die Meinung anderer legen.)

Wenn wir erkannt haben, dass wir – vielleicht unwissentlich - modernen Götzen dienen, sollten wir zwei Schritte gehen:

- Gott um Vergebung bitten.

- Gott bitten, uns zu helfen, ein neues Gleichgewicht zu finden.

„Trachtet aber zuerst nach dem Reiche Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch solches alles hinzugelegt werden.“ Math. 6,33

„Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker, indem ihr sie taufet auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes und sie halten lehrt alles, was ich euch befohlen habe.“ Math. 28,19f